

KRIEGSHABERBLATT

Das Stadtteilmagazin für Kriegshaber!

kostenlos | briefkastenerlaubt



Gültig bis 29.08.2020

100 Testträger für Gleitsicht-Studie gesucht!



**Premium-
Gleitsichtgläser
zum Testpreis***

statt ~~868,-~~

jetzt schon für

359,-*

Abbildung beispielhaft

*Preis je Paar. Seitens des Herstellers GALAXA (www.galaxa.de) können je Optiker 100 Gleitsichtträger im Aktionszeitraum teilnehmen. Als Tester erhalten Sie die Premium-Gleitsichtgläser jetzt zu Top-Sonderkonditionen. Wir bitten Sie lediglich, uns nach ca. 6 Wochen Ihre Erfahrungen und Beurteilung hinsichtlich Trageeigenschaften, Sehkomfort, Handhabung, Reinigung, Pflege mitzuteilen. Dazu erhalten Sie bei Abholung der Brille einen kleinen Fragebogen, den wir zur Auswertung an die Glashersteller weiterleiten. Gläser: ISECO XP2, Index 1,5, Stärkenbereich ± 4 dpt., cyl. +2 dpt., Abdt. 3,0

**Jetzt mitmachen und
über 500,- € sparen!**

Technisch innovative HighTech-Gleitsichtgläser made in Germany versprechen hohen Seh-Komfort. Machen Sie mit und testen Sie jetzt das neue Premium-Gleitsichtglas VERO ISECO XP2 und sparen Sie über 500,- gegenüber der UVPI

VERO

auge und brille



MARIE-THERES PISTORIUS

Ulmer Str. 36
86154 Augsburg

info@auge-und-brille.de
www.auge-und-brille.de

Mo - Sa Mo - Fr
9.30 - 13.00 14.30 - 18.00

KRIXI's Gewinnspiel

Ich bin **Krxi** - klein und rund,
geh in Kriegshaber allem auf den Grund.
Bin das Maskottchen vom Kriegshaberblatt,
und treib mich 'rum im schönsten Teil der Stadt!
Jeden Monat auf das Neue,
wie sehr ich mich schon darauf freue.
Wenn du weißt, wo ich bin,
winkt dir vielleicht der Hauptgewinn.
Du musst nur an die Redaktion die Lösung schreiben,
und uns dein Wissen über Kriegshaber zeigen.



Unter allen Einsendungen verlosen wir
einen Essensgutschein im Wert von

25,- €



Restaurant „El Greco“
Adresse: Ulmer Str. 30,
86356 Neusäß-Steppach
(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)
Einsendeschluss: 25.08.2020



Wir gratulieren dem Gewinner der Juli-Ausgabe, **Samuel Bublitz**.
Die Lösung vom letzten Gewinnspiel: *Tunnelstraße*

Wissen Sie, in welcher Straße Krxi dieses Mal unterwegs ist? Dann schicken Sie uns Ihre Antwort mit Ihrem Namen und einer E-Mail-Adresse oder Adresse, über die wir Sie erreichen können, an die Redaktion.

E-Mail:
gewinnspiel@kriegshaberblatt.de
Postadresse:
KRIXI-Verlag
Tunnelstr.13
86156 Augsburg



UNSER GESCHENK AN SIE GUTSCHEIN

FÜR EINE **KOSTENFREIE** UND **UNVERBINDLICHE MARKTPREIS-EINSCHÄTZUNG** IHRER IMMOBILIE VOR ORT IM **WERT VON 290,- €***

MARTIN  BLOCH
IMMOBILIEN

IHR **PERSÖNLICHER ANSPRECHPARTNER**

MARTIN BLOCH
MB@MARTINBLOCH.DE
0821-2424 9296



MARTIN BLOCH IMMOBILIEN GMBH | OBERER GRABEN 17 | 86152 AUGSBURG | WWW.MARTINBLOCH.DE

*Gültig bis zum 31.12.2020 und nur gegen Vorlage des Gutscheins. Gilt nur für eine Bewertung einer Immobilie.

Vorwort

zur 39. Ausgabe KriegshaberBlatt
im August 2020



Liebe Leserinnen und Leser
des KriegshaberBlatts,
hier sind wir wieder: Ihre Stadtteilzeitung!

Seit über drei Jahren sind wir, das Team des KriegshaberBlatts, mit Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, nun schon auf der Suche nach den spannendsten Geschichten aus dem Stadtteil. Dabei stoßen wir immer wieder auf interessante, aktuelle Themen. Immer wieder aber auch auf Geschichten, also Geschichtliches. Denn - das hätte ich selbst vor einigen Jahren nicht für möglich gehalten - es gibt tausende Fotos, Informationen, Überlieferungen und Karten von unserem Stadtteil von früher. Das möchten



Die Lösung der letzten Ausgabe

wir Ihnen natürlich nicht vorenthalten - und so ergibt sich der bunte Mix unseres Stadtteilmagazins.

Weil ich die alten Karten gerade schon angesprochen habe: Ich freue mich, Ihnen in dieser Ausgabe eine ganz besondere vorstellen zu dürfen. Sie stammt von Emanuel Stenglin, der Kriegshaber mit dem nordwestlichen Umland Augsburgs 1664 festgehalten hat. Im Original misst der Plan 1,70 Meter. Die konnten wir Ihnen natürlich nicht in Originalgröße abdrucken. Wobei so ein Ausklapp-Poster in unserem Heft doch bestimmt etwas hätte... Stattdessen zeigen wir Ihnen aber Ausschnitte.

Die Karte und Inspiration für unseren Artikel kommt aus dem Stadtarchiv. Dieses zeigte nämlich vor einigen Wochen auf seinem Instagram-Account Ausschnitte des Plans. Ich wurde natürlich sofort neugierig, als ich „Kriegshaber“ hörte, setzte mich mit den Verantwortlichen in Verbindung und voilà. Ich erhielt die Karte als Datei, die so groß war, dass der Download einige Minuten dauerte. Das war aber dringend nötig, denn sie bietet so viele Informationen, dass man ziemlich nah zoomen muss, um diese entziffern zu können.

Doch die Karte ist nicht unsere einzige historische Geschichte. In dieser Ausgabe geben wir Ihnen auch einen Einblick in die Heiligste Dreifaltigkeit von früher. Außerdem beschäftigen wir uns mit Straßennamen, ihrer Herkunft und passend dazu drucken wir einige Seiten weiter einige Leserbriefe zu einer möglichen Umbenennung unseres Stadtteils ab.

Ich wünsche Ihnen wie immer viel Spaß beim Lesen!

Ihre

Julia Paul

E-Mail: julia.paul@kriegshaberblatt.de

seit 1848 www.deurer.de

Deurer GmbH & Co.
Bauunternehmen

*Wir schaffen
Wohlfühlklima...*

Neu in München
Bezahlbare Mietwohnungen
ab 2021
www.zauberwald-lochhausen.de

... und vermieten Ihnen Ihre Traumwohnung

Stadtberger Straße 64 · 86157 Augsburg
Telefon (08 21) 50 86 30 · Fax (08 21) 5 08 63 33

IMPRESSUM

KRIXI Verlag
Der Firmensitz liegt in Augsburg.

Postadresse:
Tunnelstr. 13
86156 Augsburg
KriegshaberBlatt
Auflage: 6.000 Exemplare

Redaktion:
Julia Paul, Erich Maydl
redaktion@kriegshaberblatt.de

Werbung & Anzeigen:
Ralph Schnell, Heinz Schnell
werbung@kriegshaberblatt.de

Fotoarchiv: Bernhard Radinger
Zeichnungen: Jonas Deimel

V.i.S.d.P.: Rolf Schnell
Tel.: 0172 8 66 60 34

Herausgeber:
Schnell Tschernjawsch GbR

Druck:
Druckerei Menacher, Augsburg

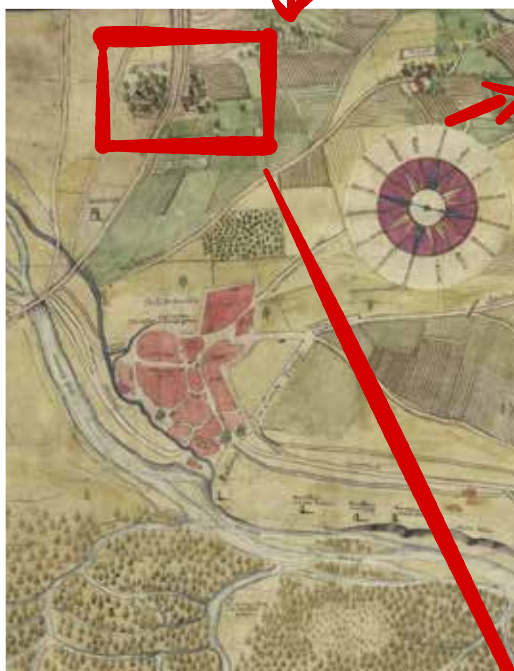
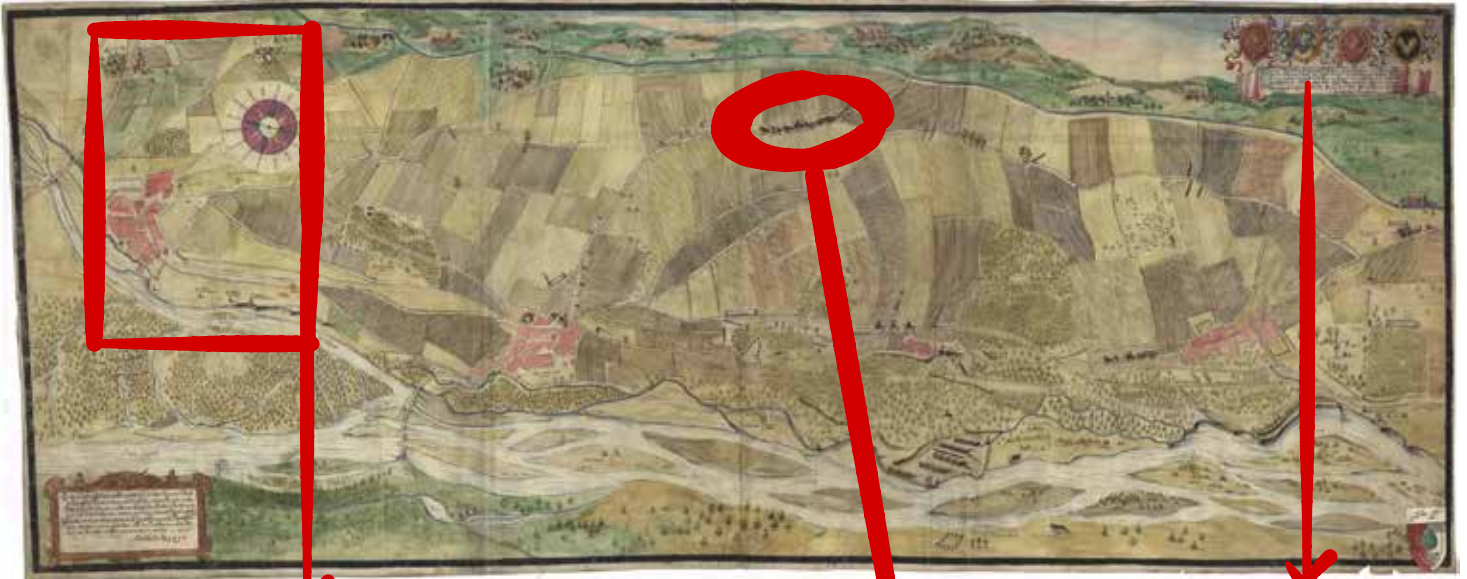
Layout:
Sergej Tschernjawschij
Mikhail Karpov

Redaktionsschluss ist der
18. des Vormonats

Eingesandte oder abgegebene Manuskripte, Fotos und Datenträger gehen in Besitz des KRIXI - Verlages über. Für diese wird keine Haftung übernommen. Alle Rechte sind vorbehalten. Insbesondere dürfen Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet, sowie Vervielfältigung auf Datenträger jeder Art nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlages erfolgen. Der Verlag trägt keine Verantwortung für die Inhalte der Anzeigen und Reportagen. Die eingehenden Manuskripte werden nicht automatisch rezensiert. Der Verlag behält das Recht, Manuskripte literarisch und stilistisch zu verändern und für den Druck vorzubereiten. Der Verlag behält das Recht, eingegangene Daten für den Zweck des Verlages zu verwenden. Die Meinung des Verlages muss nicht mit der Meinung der Autoren übereinstimmen. Es wird keine Haftung für Fehler einzelner Verteiler übernommen.

Alte Fundstücke

Emanuel Stenglin hat Kriegshaber mit dem nordwestlichen Umland Augsburgs 1664 auf Pergament festgehalten. Im Original misst der Plan aus der Vogelschau 1,70 Meter. Was er zeigt, erklären wir gerne im Detail:



Eine Windrose mit den Himmelsrichtungen in Form eines römischen Windsystems: Norden ist hier als Septentrio, Osten als Svbsolanvs, Süden als Avster und Westen als Favonivs mit dunklen Zacken des Sternes angegeben. Dazwischen liegen in Gold und Rot die Nebenshimmelsrichtungen (Nordwest, Südost, ...). Die Namen der Himmelsrichtungen sind römischen Ursprungs und vermutlich durch Vitruv (Architekt, Ingenieur und Architekturtheoretiker des 1. Jhdt. v. Chr.) inspiriert.

Dieser Abschnitt der Karte zeigt die Gegend um Oberhausen, Kriegshaber und Neusäß mit Ackerfeldern sowie der Wertach.

Die Karte wird (unten links in der Ecke) als „Eigentliche und fleißige geometrische Beschreibung und Abmessung der Kaiserlichen und des Heiligen Römischen Reichs Landvogten von Augsburg mit den umliegenden Dörfern, Äckern, Grenzen und anstoßenden Orten“ beschrieben.

Quelle: Stadtarchiv Augsburg



Die Wappen der Augsburger Baumeisterverordneten Christoffen von Stetten, Philip Jacob und Raimunden Imhoff sowie Hans Conrad Seitz.



Ein Bierkutscher mit 5 Pferden auf dem Weg von Gablingen in die Richtung Augsburg.



Kriegshaber als kleines Dorf mit 12 Häusern, einigen Bäumen und einer auffällig breiten Straße mitten durch die Ortschaft (wohl die Ulmer Straße).

ERICH MAYDL schreibt

Essen aus der „Volksküche“



Manchen sind die Bilder vom Fernsehen noch in Erinnerung: Amerikaner, die gerade ihren Job verloren hatten, warteten vor einer Essens-Ausgabestelle, um eine warme Mahlzeit zu bekommen.

Ich wurde unwillkürlich an unsere „Volksküchen“ aus der Nachkriegszeit erinnert, die damals ebenfalls hungernden Menschen wenigstens ein warmes Essen pro Tag ermöglichten.

Es war 1951, bevor ich in die Schule kam. Ich war damals im städtischen Kindergarten am Wollmarkt. Der Kindergarten, dem auch ein Kinderhort angeschlossen war, hatte keine eigene Küche. Das Essen wurde von der Volksküche bei St. Ursula bezogen. Jeden Tag zogen einige Kinder – Hortkinder und ältere Kindergartenkinder – mit dem Leiterwagen los. Vom Wollmarkt bei St. Margareth über die Margaretenstraße, durch die Bäcker-gasse, über den Predigerberg nach St. Ursula. Dort wurde das Essen auf den Wagen geladen. Es gab Gemüse oder Eintopf, der in eine große Milchkanne gefüllt wurde. Ob es auch einmal Würste dazu gab, weiß ich nicht mehr. Jetzt war Eile angesagt. Denn das Essen sollte ja nicht zu kalt im Kindergarten ankommen. Also im Schweinsgalopp wieder zurück zum Wollmarkt. Zum Glück waren die Straßen damals noch nicht so befahren wie heute.

Als einer der Ältesten im Kindergarten durfte ich öfter an diesen Lebensmittellieferungen mitwirken. Wir waren froh über das Essen. Meine Mutter musste arbeiten, und ich bekam ein warmes Mittagessen (vorausgesetzt, wir waren schnell genug gefahren). An eine „Hotelküche“, wie sie heute in manchen Kindertagesstätten angeboten wird, war nicht zu denken. Wir aßen, was wir bekamen; wem's nicht schmeckte, musste halt hungern. Aber damals schmeckte es allen.

Die Volksküchen gibt es in dieser Form nicht mehr. Wohl aber andere Institutionen, die Bedürftigen auch heute noch – oder wieder – eine warme Mahlzeit oder ein warmes Getränk ermöglichen. Für mich ist, zum Glück, der Begriff Volksküche „nur“ mit abenteuerlichen Fahrten mit dem Leiterwagen über Augsburgs holprige Altstadtstraßen verbunden. ■

Erich Maydl

Sie können Erich Maydl auch eine E-Mail schreiben:
erich.maydl@kriegshaberblatt.de

NACHRUF

Der plötzliche Tod unseres Kameraden und Freundes

Florian Engelhardt

hat uns tief getroffen.

„Flobby“ war bei unzähligen Einsätzen als Maschinist und Atemschutzgeräteträger stets zur Stelle und hat sich immer für den Schutz und zum Wohl der Allgemeinheit eingesetzt. Auch als Ausbilder in der Jugendfeuerwehr war er tätig und prägte so manche Laufbahn in unserer Wehr. Sein Wirken und seine Persönlichkeit werden uns in dankbarer Erinnerung bleiben. Wir werden Dich vermissen.



Gott zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr.
Deine Kameradinnen und Kameraden der

FREIWILLIGE
FEUERWEHR KRIEGSHABER
STADT AUGSBURG E.V.



Wirtshaus
FRAU HUBER
mit. 2013

ESSEN | TRINKEN | WOHLFÜHLEN

IM WIRTSHAUS FRAU HUBER
TUNNELSTRASSE 4
86156 AUGSBURG-KRIEGSHABER
TEL.: 0821 44 80 54 00

WWW.FRAU-HUBER.COM

HomeSabay
Thai-Wellness

HomeSabay
Thai-Wellness

Offnungszeiten:
Montag - Samstag 10:00 - 19:00 Uhr

Telefon: 0821 / 444 11 500
Fax : 0821 / 444 11 501
Mobil : 0162 / 82 77 5 4 1

Ulmer Str. 153 • 86156 Augsburg

GENIESSE DEIN LEBEN

Suche...

Ich suche für meine Mutter, ältere Dame, eine Haushaltshilfe für ca. 4 Stunden pro Woche.
Einzelheiten telefonisch unter:
08 21 – 43 00 83 5



Zerstört und wieder aufgebaut: Die Heiligste Dreifaltigkeit

Beim letzten Mal haben wir Ihnen die Pfarrkirche Heiligste Dreifaltigkeit und ihre Geschichte vorgestellt. Heute möchten wir noch etwas tiefer gehen – genauer gesagt in die Kirche hinein...



Das Pfarrheim kam erst im Nachhinein zu der Kirche hinzu

Die Pfarrkirche war ursprünglich neugotisch. Mit der Zeit gab es aber zahlreiche Veränderungen, Ergänzungen und Überarbeitungen. So wurde zum Beispiel im Rahmen einer Renovierung von 1936 bis 1941 die neugotische Inneneinrichtung entfernt. Die Holzaltäre mit ihren Aufbauten, Bildern und Figuren wurden durch neue aus Marmor ersetzt. Figuren der vier lateinischen Kirchenväter fanden seitlich des zentralen Tabernakels des neuen Hauptaltars ihren Platz. Augustinus und Ambrosius stehen heute in der Taufkapelle. Über dem Hauptaltar ist eine Dreifaltigkeitsgruppe angebracht. Ebenfalls neugestaltet wurden die Kommunionbank und die Seitenaltäre.



Das Innere der Heiligsten Dreifaltigkeit war ursprünglich neugotisch

Der nach dem Wiederaufbau der Kirche 1958/1959 geschaffene Altar im Chorscheitel wurde mit rechteckigen Flügelaltarbildern des Kriegshaber Künstlers Karl Radinger gestaltet - ebenso die beiden 1872 hinzugefügten Nebenaltäre: der Marienaltar im Norden und der Josefsaltar im Süden. Das linke Seitenbild des Marienaltars zeigt die Bistumspatrone Ulrich und Afra von Augsburg, das rechte stellt die Patrone der christlichen Nächstenliebe Elisabeth



Ein Glasfenster im Pfarrhaus

von Thüringen und ihren Bruder dar. Auf dem Josefsaltar sind Petrus Canisius, Barbara von Nikomedien, Christophorus mit dem Jesuskind und Tarsisius. Die geschnitzte Figur des Marienaltars stammt aus der Barockzeit, die des Josefsaltars ist nicht original barock, sondern wurde 1955 stilistisch passend gefertigt.



Der Hauptaltar der Heiligsten Dreifaltigkeit

Auch die quaderförmige Kanzel hat Radinger künstlerisch gestaltet. Auf ihrer Vorderseite ist Christus als „Weltenlehrer“ dargestellt, um ihn herum sind die Symbole der vier Evangelisten. Die linke Seite zeigt Moses, Johannes den Täufer, einen nicht näher bezeichneten Propheten und Paulus von Tarsus. Die rechte Seite bildet ein Osterlamm ab. Die Unterseite des Schalldeckels schmückte Radinger mit einer Heiliggeisttaube. Der von ihm gemalte Kreuzweg ist entlang der Längswände des Langhauses in Paaren unter den Rundfenstern aufgehängt.

Im Teil des Anbaus nördlich des Chors war ursprünglich seit dem Wiederaufbau der Kirche ein Pfarrsaal untergebracht. Dieser dient seit der Errichtung des Pfarrheims nur noch als Abstellraum und für Sonntagsgottesdienste der ukrainisch-katholischen Gemeinde. Der Architekt Erwin Bernhard schuf 1981/1982 in diesem Raum eine Seitenkapelle im Stil eines in sich geschlossenen, höhlenartigen Sakralraums. In



Eines der Bilder des Kreuzweges



Eine neue Kanzel, geschaffen von Karl Radinger

Erdfarben ausgemalt ist das zentrale Motiv der Hauptwand ein Lebensbaumkreuz, das auf einem Erdhügel mit Totenköpfen steht. Die übrigen Wände sind mit abstrakten Naturformen gestaltet, in denen sich verschiedene Tiere verbergen: ein Hase, ein Igel, eine Eidechse, eine Maus. An den Wänden der Seitenkapelle befinden sich Statuen. Die Jungfrau Maria stammt vermutlich noch aus der alten Kriegshaber Dorfkapelle. Die dazugehörige Josefsfigur ist verschollen. An der rechten Seitenwand sind zwei Evangelistenstatuen angebracht. Diese



So sah die Pfarrkirche 1991 von innen aus

zwei der ursprünglich vier Statuen der früheren Kanzel der Kirche haben den Bombenangriff überlebt.

Die Heiligste Dreifaltigkeit hat aber noch eine weitere Kapelle: die im Jahr 2000 eingeweihte Lourdes-Kapelle. Sie befindet sich außerhalb des Kirchengebäudes im Westen des Eingangsportals. ■

Beim nächsten Mal in unserer Serie „Die Ulmer Straße – Kriegshabers einstige Prachtstraße“ erfahren Sie mehr über die Grundschule des Stadtteils.

Manuel Groß
Leiter Beratungs.Center



sska.de · blog.sska.de

Unser Beratungs.Center Kriegshaber steht Ihnen in allen Finanzfragen umfassend zur Seite. Unser Ziel ist es, Sie durch ausgezeichneten Service und hohe Beratungsqualität zu überzeugen.

Persönliche Beratung:

Montag bis Freitag von 07:30 Uhr bis 19:30 Uhr nach Vereinbarung.



Die unsichtbare Frau

Eine Ausstellung des BBK Schwaben Nord und Augsburg e.V. in Kooperation mit dem Jüdischen Museum Augsburg Schwaben in der Ehemaligen Synagoge Kriegshaber

19. Juni bis 13. September 2020

Öffnungszeiten:

Donnerstag – Sonntag 14.00 – 18.00 Uhr,
Eintritt: 6,00 / 3,00 Euro

Öffentliche Führungen (Eintritt frei)

- 6. September, 12.00 und 15.00 Uhr

Führungen für Gruppen

45,00 Euro pro Führung
Aufgrund der Corona-Pandemie sind die Führungen derzeit auf wenige Personen begrenzt. Buchung: Tel. 0821 44 42 87 17

Mail: kh@jkmass.de

Anmeldung bis spätestens 3 Tage vorher unter Tel. 0821 51 36 58.

16. August

Schäufele-Sonntag

Das beliebte Schäufele-Essen im **Wirtshaus Frau Huber** findet wieder am **16. August** statt. Plätze gibt es zur ersten Runde ab **12 Uhr** und ab **18 Uhr**.

Es sollte frühzeitig reserviert werden.
Tel: 0821 44805400.

Ferienprogramm Jugendhaus R33

Das Jugendhaus r33, eine Einrichtung des Stadtjugendrings Augsburg, startet heuer ein Ferienprogramm für den Stadtteil Kriegshaber.

Vom 27.07 – 05.09.20 findet auf der Freifläche des r33, jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 12:00 – 15:00 ein Ferienprogramm statt.

Da das Angebot draußen stattfindet, sollten die TeilnehmerInnen auf zuverlässigen Sonnenschutz (Sonnencreme, Sonnenhut) und ausreichende Verpflegung achten. Außerdem sollte Kleidung getragen werden, die schmutzig werden darf.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten:

Jugendhaus r33
Rockensteinstraße 33
86156 Augsburg
Öffnungszeiten:



Di.-Do.: 16:00 – 19:30
Fr.: 13:00 – 15:30 & 16:30 – 19:30
Sa.: 13:00 – 15:30 & 16:30 – 19:00

Tel.: 0821 240020
E-Mail: r33@sjr-a.de

Wann? Was? Wer? Unkostenbeitrag

Dienstag, 27.07.20 -

Steine kunterbunt bemalen im Style der Aborigines, 6-12 Jahre, 3€

Donnerstag, 30.07.20 -

Schmuckwerkstatt: Fertige ein personalisiertes Schmuckstück an, Alle bis 15 Jahre, 3€

Samstag, 01.08.20 -

Kultsommer r33: Wir holen das Sommerfeeling ins r33! Wir planen gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen, in Kooperation mit Streetwork West, eine kultige Sommerlandschaft entstehen zu lassen. Der erste Schritt, hin zu einem Strandflair, besteht darin, gemeinsam mit den Jugendlichen individuelle und kunterbunte Strandliegestühle anzufertigen, 12-18 Jahre

Dienstag, 04.08.20 -

Upcycling: Alten Gegenständen wird neues Leben eingehaucht, 8-12 Jahre, 3€

Donnerstag, 06.08.20 -

Friedenstafel: Eigentlich ist der Höhepunkt eines jeden Friedensfestes in Augsburg die offene, 0-99 Jahre, Selbstgemachte Speisen sind erwünscht

Dienstag, 11.08.20 -

Traumfänger basteln, 8-15 Jahre, 2€

Donnerstag, 13.08.20 -

Riesenseifenblasen herstellen, 6-11 Jahre

Dienstag, 18.08.20 -

Insektenhotels basteln, 6-12 Jahre, 3€

Donnerstag, 20.08.20 -

Figuren gipsen, 10-14 Jahre, 5€

Samstag, 22.08.20 - Kultsommer r33: Sommerliche Musik sorgt für die richtige Stimmung, zum Abhängen und Chillen. Nebenbei werden Lassis und Smoothies hergestellt. 12-18 Jahre

Dienstag, 25.08.20 -

Actionpainting: Ein Farbenrausch der Sinne. Wir experimentieren mit Farben auf Leinwänden, 0-99 Jahre, 5€

Donnerstag, 27.08.20 -

Knetseife herstellen, 6-13 Jahre

Samstag, 29.08.20 -

Kultsommer r33, 12-18 Jahre

Dienstag, 01.09.20 -

Landschaftskunst, 6-13 Jahre, 2€

Donnerstag, 03.09.20 -

Kinderolympiade: Höher! Schneller! Weiter! Durch viele kleine, sportliche Spielchen können die TeilnehmerInnen ihr Können unter Beweis stellen, 8-14 Jahre.



KANAL HAAG

Ihr Problem ist unsere Berufung!

Ihr zertifizierter Fachbetrieb für Rohr- und Kanalreinigung,
Kamerauntersuchung, Sanierungstechnik und
Dichtheitsprüfung in Schwaben!

KANAL- UND ROHRREINIGUNG HAAG

Maienstraße 38 · 86156 Augsburg
Telefon 0821/404080 · www.kanal-haag.de

www.sonnenschein-team.de

*Ein starkes Team bringt Ihnen
Sonne in's Haus!*

Unser Leistungsspektrum

- Grundpflege u. hauswirtschaftliche Versorgung
- Vertretung von pflegenden Angehörigen
- Stundenweise Betreuung
- Ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft „Haus Sonnenschein“
- Tagespflege • Behandlungspflege

Für ein Beratungsgespräch stehen wir Ihnen jederzeit
gerne zur Verfügung. Unser Team ist rund um die Uhr
für Sie da.

Ambulante

Kranken- und Altenpflege

Sonnenschein

Hauptstraße 62 · 86391 Leitershofen · Telefon 0821.433 97 33 · Telefax 0821.433 97 34

www.sonnenschein-team.de



Alles fürs Auto.

Von A wie Auspuff bis Z wie Zubehör.

KFZ-Teile · Zubehör

Herbert Sigl GmbH · Pferseer Straße 1 · 86391 Stadtbergen
Telefon 0821-243 1366 · Fax 0821-243 1367
e-mail: info@kfz-teile-sigl.de · www.kfz-teile-sigl.de

Kriegshaber Bilderrätsel
Finden Sie die 7 Fehler im rechten Bild?

Diese beiden Fotos aus dem Jahr 1985 zeigen die alte Turnhalle des TSV Kriegshaber an der Kreuzung
Ulmer Straße / Neusässer Straße, dem heutigen Spectrum.
Im rechten Bild haben wir wieder 7 kleine Veränderungen vorgenommen.
Finden Sie die Fehler?



Original

Fälschung



Foto: Archiv Bernhard Radinger

Leserbrief:

3 Wünsche für Kriegshaber

1.) Der Platz auf dem bisherigen MAPAG-Gelände (Kreuzung Ulmer-/Neusässer Str.) könnte zu einem vorzeigbaren öffentlich-zentralen Platz gestaltet werden, wie der Friedensplatz in Oberhausen zwischen den Kirchen St. Josef und St. Johannes. Ansprechend gepflastert mit Bänken und Bäumen und einem Brunnen, möglichst mit der Figur des Hl. Johannes von Nepomuk, der bereits jahrelang vor dem MAPAG-Gebäude stand. Vorteile wären:

- a) Keine Nachbarschaftsprobleme mit dem Spektrum
- b) Ein Zugang zum Friedhof
- c) Ein behindertengerechter Zugang zur Synagoge
- d) Der Platz könnte auch für Stadtteilfeste, Adventsmärkte usw. genutzt werden

e) Eine Aufwertung des gesamten Stadtteils. (Sogar ein Park- u. Rideplatz wäre sinnvoller, als der jetzige Zustand. Auch der freie Rathausplatz ist einer Bürgerinitiative zu verdanken und heute ist er der Stolz von Augsburg)

2.) Eine Ampelanlage an der Kreuzung Kobelweg/Dumler-/Feldstraße. Dieser Vorschlag wurde von der Stadtverwaltung schon einmal abgelehnt. Der zuständige Sachbearbeiter müsste täglich von der Dumler- oder Felstraße nach links in den Kobelweg einbiegen müssen, er würde seine Meinung sicher schnell ändern. Muss immer erst was Größeres passieren?

3.) Eine elektronische Abfahrtsanzeige für die Straßenbahnhaltestelle Schärtlstraße stadtauswärts. Da der frühere Fahrkartenautomat angeblich nicht rentabel war und schon nach ganz kurzer Zeit wieder abgebaut wurde, lehnen die Stadtwerke auch den elektronischen Anzeiger ab. An die vielen Inhaber von ABOs denken sie anscheinend nicht, obwohl sie dafür mächtig Werbung gemacht haben. An den weiteren Haltestellen bis zur Endstation sind solche Anzeiger vorhanden, obwohl dort nicht mehr Personen zusteigen, als an der Haltestelle Schärtlstraße. Vor allem durch die Staus in der Wertachstraße kommen die Straßenbahnen derart unzuverlässig aus der Stadtmitte, dass der Fahrplan meist nicht annähernd eingehalten wird. Die Fahplan-App der Stadtwerke stimmen nach meinen Beobachtungen weder mit der Wirklichkeit, noch mit den elektronischen Anzeigen überein.

Vielleicht teilen weitere Bürger meine Vorschläge. Nur gemeinsam lässt sich was bewegen. Durch Nichtstun geschieht auch nichts.

Von **Hans Leutenmayer**



IHR FRiseur IN KRIEGSHABER
FÜR ALLE ALTERSGRUPPEN!

Haarmonie

FRISEURSALON

Inhaberin Anna Heckl
Ulmerstraße 128
Telefon 0821/40 18 10

Dienstag // Mittwoch 8.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag // Freitag 8.30 – 20.00 Uhr
Samstag 7.30 – 16.00 Uhr

Wäscherei & Heißmangel

Reinigungsannahme, Hemdenservice



Väth
Ulmer Str. 143
86156 Augsburg - Kriegshaber
Tel.: 0821 - 40 35 53

Öffnungszeiten
Montag bis Mittwoch und Freitag:
8.30 - 16.00 Uhr durchgehend
Donnerstag: 8.30 - 13.00 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr

Neue Öffnungszeiten bei Wäscherei Väth
Künftig ist Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 16 Uhr durchgehend geöffnet. Am Donnerstag sind die Öffnungszeiten von 8.30 bis 13 Uhr und von 14.30 bis 18 Uhr.

Gaststätte TSV Kriegshaber

Mittagstisch ab 6,90 €



Kobelweg 64
86156 Augsburg
Tel. 0821-44807060
www.tsv-kriegshaber.de



Kratzer
Sanitär · Heizung · Spenglerei GmbH

M. Kratzer GmbH
Sanitär + Heizung
Ulmer Straße 120
86156 Augsburg

☎ 0821/444 900
Fax 0821/444 90 90

www.sanitaer-kratzer.de

BIRGIT RITTER
VORS. SPD KRIEGSHABER



**POLITIK IM BIERGARTEN
MIT MDB ULRIKE BAHR
UND DER SPD KRIEGSHABER**



**Il Quadrifoglio Ulmer Str. 179
Donnerstag, 6. August
18:30 Uhr
Diskutieren Sie mit!**



KARL

KFZ-Meisterbetrieb



Kompletter Service für Ihr Fahrzeug
Reparaturen aller Art
Klima-Service
Reifenservice
Reifeneinlagerung

KARL Kfz-Meisterbetrieb GbR

Wankstr. 3 • 86165 Augsburg • Tel.: 0821 / 8849624 • Fax: 0821 / 8849625
info@karl-kfz.de • www.karl-kfz.de

Edelschnitt
Friseursalon

Bürgermeister-Bohl-Str. 26
86157 Augsburg / Pfersee
Telefon: 08 21-455 67 67

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 9:00 - 17:30 Uhr
Sa. 9:00 - 16:30 Uhr

Luther-King-Straße 4
86156 Augsburg / Kriegshaber
Telefon: 0821 - 470 36 44

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9:00 - 18:00 Uhr
Sa. 9:00 - 16:00 Uhr

www.edelschnitt-augsburg.de

**Leserbriefe zur geplanten Umbenennung
Kriegshabers in „Friedensbringer“**

Lisa McQueen, Einzelstadträtin Die PARTEI, stellte vor Kurzem einen Antrag an Oberbürgermeisterin Eva Weber (CSU), in dem sich die diesjährige OB-Kandidatin für die Umbenennung des Stadtteils Kriegshaber in „Friedensbringer“ einsetzt. In unserer letzten Ausgabe wollten wir Ihre Meinung zu diesem Thema wissen. Sind Sie für oder gegen eine Umbenennung? Folgendes haben uns Leser geschrieben:

Da es sich bei der PARTEI ja um eine Satireform handelt, muss man sich um die Ernsthaftigkeit des Vorstoßes weniger Gedanken machen. Die Übertriebenheit der Diskussion um political correctness (Faschingskostüme, Straßennamen ändern) bringt die Aktion herrlich überspitzt auf den Punkt.

Andreas Filbig

Sorry, aber haben unsere Politiker keine anderen Sorgen? Das Wort Krieg in Kriegshaber hat nichts mit Krieg zu tun wie unsere OB Frau Weber schon erklärt hat und WIR Kriegshaberer sind sehr gerne hier und identifizieren uns mit unserem Stadtteil. Wir sind damit zufrieden und möchten und brauchen keinen anderen Namen!

Petra Wiedemann

Sehe ich auch so, als ob es nichts Wichtigeres zu regeln gäbe. Man sollte seine Position doch für die wirklich wichtigen Dinge einsetzen!!!

Diana Heeda

Friedensbringer... Das ist doch kein Name für einen Stadtteil, so was Blödes.

Eddy Collins

Irgendwann bekommt der Wahnsinn Methode. Wenn Kriegshaber umbenannt wird - dann ziang ma wieda weg.

Alfred Forster

Die Politikerin möchte eine Umwandlung aufgrund dessen, dass der Name mit Krieg in Verbindung steht. Dies macht historisch gesehen jedoch keinen Sinn, man sollte die Hintergründe kennen, denn um das Jahr 1000 wurde Kriegshaber erstmals unter dem Namen Chrechesavar erwähnt, es folgten mehrere Abwandlungen. Seit 1550 war die Gemeinde schließlich unter dem Namen Kriegshaber bekannt.

Mare Eternita

Ich kann dem (wohl satirisch gemeinten) Antrag von McQueen nur mit entschiedener Ablehnung begegnen. Denn so abwegig, unsinnig und absurd er auch ist, dieser Samen wird keimen. Herr Kurschat ist schon eifrig dabei, ihn zu gießen.

Ich bin überhaupt nicht einverstanden mit der Umbenennung der Lange-marckstraße. Eine Hinweistafel, notfalls an allen Abzweigungen, derer ja nicht wenige sind, hätte für eine lebendige Erinnerungskultur gesorgt, für ein verständnisvolles Miteinander sowieso. Auch, wenn das hier nicht extra vorgelebt werden muss, Kriegshaber ist ja sehr weltoffen.

Doch das ständige Umbenennen, dieser Umbenennungswahn, ist für mich ganz klar Zensur. Niemand soll sich daran erinnern oder erinnern können, was alles in der Nazizeit geschehen ist. Die Umbenennung einer Straße - oder, wie hier gefordert, eines ganzen Stadtteils - ohne jeglichen Hinweis, dass das geschah, finde ich äußerst bedenklich. Denn, klar, natürlich, die Zeitungen berichten darüber. Doch wird sich in zehn, zwanzig, dreißig Jahren noch jemand daran erinnern, wie die Straße damals hieß?

Das, was im Krieg geschah, ist menschenverachtend und verabscheuungswürdig, da muss man nicht darüber diskutieren. Doch eine Umbenennung ohne Hinweisschild, ohne Erinnerungskultur, das ist doch reines Untern-Teppich-kehren der Geschichte. Wie sollen wir unseren Kindern jemals erklären, wie es zu der schlimmen Zeit kommen konnte, wie unglaublich böse Menschen werden können, wenn jedes kleine Fitzelchen davon einfach „gesäubert“ wird? Zur Klarstellung: Ich wünsche mir keinesfalls den Krieg! Ich finde jedoch, dass es bedenklich ist, diese Geschichtszensur zu betreiben. Warum traut die Stadt ihren Bewohnern nicht zu, sich damit auseinandersetzen zu können, ohne sich gegenseitig ab- oder auszuschlachten? Der langen Rede kurzer Sinn:

Mehr Hinweisschilder, mehr Stolpersteine, weniger Zensur würde allen gut tun. Nicht nur in Kriegshaber, sondern auf der ganzen Welt.

Eine Kriegshaberin



Inhaber Thomas Klink (mi.) und Team

EDEKA Klink in Stadtbergen feiert bald 2-jähriges Bestehen

Hier findet man alles, was man zum Leben braucht. Und ein bisschen mehr.

Mit Edeka Klink hat sich **Thomas Klink** einen Traum erfüllt. Seit August 2018 führt der Einzelhändler aus Leidenschaft den Markt in der Benzstraße 12 in Stadtbergen.

Der frische Wind, den Klink mitgebracht hat, ist spür- und sichtbar: „Wir führen rund 5000 Artikel mehr als vor dem Umbau vor zwei Jahren“, erzählt der sympathische Münchner stolz. Großen Wert legt er dabei auf Regionalität. „Alles, was wir lokal beziehen können, kaufen wir bei in der Umgebung verwurzelten Lieferanten ein“, so Klink. „Je nach Jahreszeit ist das natürlich etwas unterschiedlich“, ergänzt er.

Auf Regionalität wird großen Wert gelegt
Beispielsweise kommt das Mehl aus der Bennomühle in Friedberg, die Eier vom Hasenberghof aus Adelsried und der Käse von der Nordendorfer Landkäserei Reißler. Die Fleischspezialitäten werden aus Ingolstadt geliefert. „Unter anderem führen wir auch den beliebten August Gin“, verrät der Inhaber. Apropos Spirituosen: Hierfür hat Klink einen ganz beson-

deren Faible. Über 50 Sorten Gin oder mehr als 35 hochwertige Whiskey-Sorten hat er im Angebot – inklusive persönlicher Beratung zu den Produkten.

Die persönliche Note ist Klink wichtig. Nur die Regale wurden vom Vorgänger übernommen – und selbst die sind neu angeordnet. Alles präsentiert sich nun übersichtlicher, immer im Sinne des Kunden. „Er soll sich bei uns schnell zurechtfinden. Ob er nun zur Backstube, zur Fleischtheke, dem Getränkemarkt oder der Post- und Lottostelle möchte“, betont Klink. „Mein Anspruch ist, dass die Kunden alles bekommen, was sie zum täglichen Leben benötigen – plus das kleine bisschen mehr.“

Kundenwünsche mit ins Sortiment
Unter anderem bietet er deshalb seit kurzem auch Foodpunk-Produkte an. „Diese zuckerfreien Backmischungen waren ein Kundenwunsch, den wir gerne erfüllt haben“, so der Inhaber. Gerne gehen er und sein Team auf Anregungen ihrer Kunden ein. „Als selbstständig

Tätiger habe ich hier die Freiheit, das Sortiment entsprechend anzupassen – egal, ob modern oder klassisch.“ Ein nachbarschaftliches Verhältnis zu seinen Kunden ist ihm wichtig. So lautet auch sein Motto: „Da bin i dahoam!“ Und es stimmt: Wer hier einkauft, kommt vielleicht als Fremder, geht aber als Freund.

Darf's noch eine Pizza to go sein?
Für den schnellen Hunger bietet Edeka Klink noch einen Imbisswagen. Hier können die Kunden während den Öffnungszeiten von Montag bis Samstag 11-19 Uhr dabei noch eine Pizza mit verschiedenen kulinarischen Zutaten erwerben. Die authentische italienische Spezialität ist zu 100% selbst gemacht.

Ein besonderer Dank gilt den Kunden, die trotz der Coronakrise stets den Laden für ihre Einkäufe besucht hatten. „Wir sind froh, solche tolle Kunden und Mitmenschen täglich begrüßen zu dürfen und erfüllen natürlich gerne auch weiterhin ihre Wünsche“, so Thomas Klink. ■



Über 5000 Artikel stehen im Sortiment. Auf Regionalität wird großen Wert gelegt.



Der Imbisswagen vor dem Eingang mit original italienischer Pizza



Little America in Kriegshaber

Die 53-jährige Präsenz der US-Streitkräfte in Augsburg gehört zur Geschichte des Stadtteils. In der Serie „Little America in Kriegshaber“ wird monatlich ein wichtiges Thema der amerikanischen Vergangenheit in Kooperation mit dem Verein „Amerika in Augsburg e.V.“ aufgearbeitet.

Amerika in Augsburg e.V.

Heute: Straßennamen und ihre Herkunft – Teil 1

Folgende Straßen bestanden von Beginn an in den Housing Areas, also den amerikanischen Wohngebieten. Sie wurden nach der Zeit der Amerikaner auch nicht umbenannt.

Carl-Schurz-Straße

Die Straße nördlich der Bgm.-Ackermann-Straße wurde nach dem radikaldemokratischen deutschen Revolutionär Carl Schurz benannt. Geboren am 2. März 1829 in einer preußischen Rheinprovinz, wanderte er Ende der 1840er Jahre in die USA aus. Dort agierte er während der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts als Politiker und war sogar einmal Innenminister der Vereinigten Staaten. Schurz starb am 14. Mai 1906 in New York. Er war der erste gebürtige Deutsche, der Mitglied des Senates der Vereinigten Staaten wurde.



Hooverstraße

Über die B17 führt im Süden Kriegshabers die Hooverstraße – benannt nach John Edgar Hoover. Am 1. Januar 1895 in Washington geboren, war er bereits mit 29 Jahren der sechste Direktor des Bureau of Investigation. Anschließend war er bis zu seinem Tod am 2. Mai 1972 der erste Direktor des Federal Bureau of Investigation (FBI).



Lincolnstraße

Teilweise parallel zur Hooverstraße verläuft hinter der B17 die Lincolnstraße. Ihr Namensgeber, Abraham Lincoln, amtierte als 16. Präsident der Vereinigten Staaten. Lincoln wurde am 12. Februar 1809 geboren und starb am 15. April in Washington. Er war der erste aus den Reihen der Republikanischen Partei und der erste, der einem Attentat zum Opfer fiel.



Columbusstraße

Die Straße im Gebiet Centerville wurde nach dem Entdecker Amerikas benannt: Christoph Kolumbus. Der 1451 in Italien geborene Mann war ein Seefahrer in kastilischen Diensten. Im Wettlauf mit Portugal um den Seeweg nach Indien wollte Kolumbus den Weg im Westen erschließen. Dabei stieß er unerwartet auf Amerika, einen neuen Kontinent. Er unternahm viele weitere Reisen und verstarb am 20. Mai 1506 in Spanien.



★ **Nächstes Mal erwartet Sie: Straßennamen und ihre Herkunft – Teil 2** ★

Amerika in Augsburg e.V.
 Email: Amerikaverein@aol.com
 Website: www.amerika-in-augsburg.de

Quelle: Unser Dank gilt dem Verein „Amerika in Augsburg e.V.“, der uns seine Informationen sowie Bilder zur Verfügung stellt. Weitere Informationen zum Verein und den Themen gibt es unter www.amerika-in-augsburg.de.
 *Die Bilder wurden der Website des Vereins Amerika in Augsburg entnommen

Sabine Neitzel - Neue Jugendleiterin beim TSV Kriegshaber



Sabine Neitzel ist neue Jugendleiterin der Fußballabteilung beim TSV Kriegshaber

Sabine Neitzel ist in Kriegshaber keine Unbekannte. Die engagierte Mutter von vier Kindern hatte sich zuvor schon im Elternbeirat und beim BRK eingebracht. Als Tagesmutter ist sie zudem stellvertretende Regionalsprecherin für den Bereich Augsburg Nord-West. Schließlich hatte die 51-Jährige, deren beiden Söhne beim TSV Kriegshaber in der Jugend Fußball spielen, dort als Betreuerin geholfen.

Mit der Auflösung der JFG Augsburg-West hatten die beiden Stammvereine ESV Augsburg und TSV Kriegshaber mit Wirkung vom 1. Juli ihre Fußballjugend wieder eigenständig gemel-

det. Der TSV Kriegshaber hat dabei sein Gremium im Jugendfußball auf neue Füße gestellt, an deren Spitze nun Sabine Neitzel steht. Stellvertreter Cüneyt Turhal, sowie Sandra Riedele, Alexander Heigemeir und Kai Kallweit stehen ihr künftig zur Seite. Zwar steht der Trainerstab beim TSV Kriegshaber derzeit gut da, dennoch fehlen noch Freiwillige, die die Gruppe verstärken. So möchte Sabine Neitzel den Verein stärker vernetzen und bewerben. In Planung ist dabei für nächstes Jahr auch wieder ein größeres Sommerturnier.

„Meine Kinder konnten die letzten Jahre nur Fußball spielen, weil sich ehrenamtliche Trainer im Verein engagiert hatten“, freut sich Sabine Neitzel. Daher will sie sich ebenfalls einbringen und Verantwortung im Jugendfußball übernehmen. Die Förderung des Nachwuchses steht dabei im Vordergrund. „Die Kinder sollen in erster Linie Spaß am Fußball haben“, weiß die Jugendleiterin. Dann käme der Erfolg auch meist von allein.

Die Wichtigkeit einer funktionierenden Jugendarbeit hatte man beim TSV Kriegshaber erkannt. Schließlich ist die eigene Jugend der wichtigste Unterbau für den Erwachsenenfußball. ■

**Möchten Sie Sabine Neitzel und den
Trainerstab unterstützen?**

Dann schreiben Sie an
sabine.neitzel@tsv-kriegshaber.de

TSV Kriegshaber ehrt Jubilare

Hohe Auszeichnungen gab es bei der Jahreshauptversammlung des TSV Kriegshaber am 24. Juli. Gleich drei Mitgliedern durfte der 1. Vorsitzende Axel Peter die Ehrennadel für ihre langjährige Vereinstreue überreichen.

Für ihre 40-jährige Mitgliedschaft erhielt Roswitha Seidenberger die Vereinsnadel in Gold. Ralph Schnell und Rolf Schnell erhielten die Silberne Vereinsnadel für ihre 25-jährige Vereinstreue.

„Die Verbundenheit zu unserem Verein spiegelt sich in jahrzehntelanger Mitgliedszugehörigkeit wider. Für diese Treue danke ich euch“, so der Vorsitzende. ■



Vorstand Axel Peter (hinten) ehrt die Jubilare Rolf Schnell (li.), Roswitha Seidenberger (mi.) und Ralph Schnell (re.)



KRIXI gratuliert allen Geburtstagskindern

02.08. Stas Kol
05.08. Julia Paul
06.08. Simone Müller
07.08. Anna Kaporovich
08.08. Alfred Forster
08.08. Kay Schmitt
08.08. Johann Leutenmayer
10.08. Petra Gamperl
13.08. Walter König
23.08. Karl Rauch
23.08. Aaron Kramer

24.08. Julia Riepel
28.08. Max Kraus
29.08. Dr. Kurt Gribl
29.08. Daniela Schnell

Glückwünsche GRATIS.

Schreiben Sie an
redaktion@kriegshaberblatt.de
oder per Post: KRIXI Verlag,
Tunnelstr.13, 86156 Augsburg

HIER KÖNNTE IHRE
WERBUNG
STEHEN!

Interesse?
Dann schreiben Sie uns an
werbung@kriegshaberblatt.de



Mit freundlicher Empfehlung
Druckerei Menacher



Bestattungsdienst der Stadt Augsburg

Da, wenn Sie uns brauchen:
Tel. 0821 324-4028 oder 0821 324-4033

Tag und Nacht erreichbar, auch Sonn- und Feiertags.
Morellstraße 33, 86159 Augsburg
Fax 0821 324-4035
bestattungsdienst@augsburg.de



Bestattungen
Überführungen
Bestattungsvorsorge

Schreibwaren Stastny

Deutsche Post
DHL
DHL / Postagentur
 avg
Fax- & Kopierservice
Glückwunschkarten
SWA-Fahrscheine
Lotto Bayern

Kontakt:
 Ulmer Str. 173, 86156 Augsburg
 Tel: 0821/403624 | Fax: 0821/43986030
 E-Mail: schreibwaren@email.de

Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 7:30 - 12:30 & 14:30 - 18:00
 Sa 8:00 - 12:00

Öffnungszeiten Postagentur:
 Mo - Fr 8:00 - 12:30 & 14:30 - 17:30
 Sa 8:00 - 12:00

KRIEGSHABERBLATT
SHOP

Aufkleber
 "Kriegshaber"
 DIN A7 (10,5 cm x 7,4 cm)
0,50 €

Postkarte
 "Gruß aus Kriegshaber"
 DIN A6 (14,8 cm x 10,5 cm)
1,00 €

Kaffeetasse
 "Kriegshaber - Meine Heimat"
 mit Panorama-Fotodruck
 Keramiktasse 340 ml, Gewicht 390 g
7,50 €

Flagge
 "Kriegshaber"
 115 g Fahnenstoff,
 schwer entflammbar,
 Größe 135 cm x 90 cm
25,00 €

erhältlich bei
Schreibwaren Stastny
 Ulmer Straße 173
 86156 Augsburg



Tipps vom Profi! Rund um Trennung, Scheidung & Co.

ANWALTSHAUS

zugsperson des Haustieres war und auch künftig die Versorgung des Tieres gewährleisten kann.

Interessant ist hierbei auch die Entscheidung des Amtsgerichts München vom 02.01.2019 (Az.: 523 F 9430/18). Es wurden hier im Miteigentum der Eheleute stehende Hunde nach der Trennung zunächst vom (Noch)Ehemann für die Dauer von 10 Monaten allein betreut wurden, bis sich die (Noch)Ehefrau dazu entschlossen hatte, die Hunde zu sich zu holen. Dem Ehemann wurden die Hunde schließlich „zugesprochen“. Begründet wurde dies damit, dass der Ehegatte die Hauptbezugs person der Hunde war und noch immer ist und auch die Hunde zueinander eine starke Bindung aufgebaut hatten. Berücksichtigt wurde ferner, dass Hunde Rudeltiere sind, deren Mitglieder sich untereinander kennen und nicht beliebig austauschbar sind. So hat auch der Mensch, der das Tier betreut einen Platz in der Hierarchie inne. Auch die Hunde, die eine Bindung untereinander aufgebaut haben, würden unter dem Verlust einer solchen Bindung leiden, so dass auch die Kontinuität des Zusammenlebens der beiden Hunde aus tierschutzrechtlichen Gesichtspunkten in die Abwägung mit einbezogen wurde.

Was passiert eigentlich mit der Katze, dem Meer-schweinchen, Hund & Co. wenn sich „Frauchen“ und „Herrchen“ trennen?

Eine Trennung bedeutet einen großen Umbruch und dies bekommen auch die geliebten Haustiere zu spüren. Nicht selten ist die „Zuweisung“ von den treuen Freunden des Menschen Thema im Rahmen der Trennung und Scheidung.

Die alles entscheidende Frage hierbei: Wer bekommt den treuen Vierbeiner?

Dass dieses Thema in der anwaltlichen Beratungspraxis durchaus relevant ist, zeigt auch die hierzu ergangene Rechtsprechung der letzten Jahre:

Haustiere gelten im Fall der Trennung und Scheidung als Hausrat. Dies vor dem Hintergrund, dass die Vorschriften über Sachen nach § 90a BGB entsprechend auf Tiere anzuwenden sind, mit der Folge, dass sich die Herausgabe / Zuweisung eines Haustieres nach den Vorschriften über die Verteilung von Hausgegenständen richtet. Wenn das Haustier in der Ehezeit erworben und von beiden Ehegatten versorgt und betreut wurde, wird nach § 1568b Abs. 2 BGB analog davon ausgegangen, dass das Tier im Miteigentum der Ehegatten steht.

Letztlich wird bei jeder gerichtlichen Entscheidung der Fokus auf den Einzelfall gelegt werden müssen.

Ein Umgangsrecht eines Ehegatten mit seinem nicht mehr im eigenen Haushalt wohnenden Vierbeiner wird diesem unter Verweis auf die aktuelle Rechtsprechung derzeit allerdings noch nicht zugestanden. (OLG Stuttgart, Beschluss vom 16.04.2019 Az.: 18 UF 57/19). Aber wer weiß schon, was die Zukunft bringt. Dies betrifft auch die Rechtsprechung.

Die Aufteilung des Hausrates der trennungswilligen Ehegatten erfolgt nach § 1361a BGB. Demnach kann jeder der getrenntlebenden Ehegatten vom jeweils anderen die ihm gehörenden Haushaltsgegenstände herausverlangen. Er ist jedoch gem. § 1361a II BGB verpflichtet, sie dem anderen Ehegatten zum Gebrauch zu überlassen, soweit (dieser sie zur Führung eines abgesonderten Haushalts benötigt und) die Überlassung nach den Umständen des Falles der Billigkeit entspricht.

Im Fall, dass sich die Ehegatten einvernehmlich trennen, können selbstverständlich - vor allem das „Umgangsrecht“ betreffend - abweichende Regelungen getroffen werden.

Bei sämtlichen Fragen rund um das Thema Trennung und Scheidung stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Seite.

Der Rechtsprechung sei Dank, hat das OLG Oldenburg in seiner Entscheidung vom 20.08.2018

Tanja Seibold-Tusche
 Rechtsanwältin

(Az.: 11 WF 141/18) ausgeführt, dass allerdings zu berücksichtigen ist, dass es sich bei den Haustieren um Lebewesen handelt.

Es ist bei der Entscheidung der Zuweisung an einen Ehegatten der „Schutz des Tieres als Zuweisungsobjekt“ massgeblich. Berücksichtigt wird, dass Tiere Beziehungen zu den Menschen aufbauen und unter dem Verlust von Menschen leiden können. Eine wesentliche Rolle spielt bei der Entscheidung der Zuweisung folglich, welcher der trennungswilligen Personen die Hauptbe-

BAUMGARTNER
 Schornsteinfegermeister - Energieberater

Ulmer Straße 183 - 86156 Augsburg
 Tel: 0821-44 80 63 17 - Fax: 0821-44 80 63 18
 Mobil: 0170-8616594
 E-Mail: Baumgartner-Peter@t-online.de



- Erd- u. Feuerbestattung
- Hausbesuche
- alle Friedhöfe
- Überführungen
- günstige Preise
- seit 2005 in Augsburg



Wir sprechen:
deutsch, russisch, englisch

0821 - 248 24 21



**POLIZEI
REPORT**
Stadtteil Kriegshaber

Durch Pfefferspray verletzt

Am 28.06.2020 gegen 02.40 Uhr saß ein junges Pärchen (17 und 19 Jahre alt) auf einer Parkbank in der Pearl-S.-Buck-Straße als ein Unbekannter plötzlich Pfefferspray auf die Beiden sprühte. Dabei erlitten beide Geschädigte leichte Verletzungen (gerötete und geschwollene Augen), die anschließend in der Uniklinik behandelt wurden.

Verkehrsunfall unter Drogeneinfluss verursacht

Mit seinem grauen Daimler C220 mit Dillinger Zulassung war ein 18-Jähriger am Montag, den 29.06.2020 gegen 18:35 Uhr, auf der B17 in Fahrtrichtung Süden unterwegs. An der Bgm.-Ackermann-Straße wollte der junge Autofahrer in stadteinwärtige Richtung einbiegen, geriet dabei jedoch ins Schleudern. Der Daimler prallte daraufhin gegen ein Verkehrszeichen und kam auf einem Grünstreifen zum Stehen.

Während der Unfallaufnahme erkannten die Polizeibeamten bei dem jungen Unfallverursacher Anzeichen auf einen vorangegangenen Konsum von Betäubungsmitteln. Nachdem ein Drogenvortest zu einem positiven Ergebnis führte, wurden bei dem 18-Jährigen eine Blutentnahme veranlasst sowie sein Führerschein sichergestellt. Insgesamt entstand bei dem Unfall ein Sachschaden von etwa 1000 Euro.

Trunkenheitsfahrt

Sonntagmorgen, den 12.07.2020 gegen 06.30 Uhr nahm eine Polizeistreife einen Fiat-Fahrer wahr, der Schlangenlinien fahrend und ständig abbremsend in der Lincolnstraße unterwegs war. Bei einer anschließenden Kontrolle wurde neben starken Alkoholgeruch auch mangelnde Orientierungs- und Konzentrationsfähigkeit bei dem 22-jährigen Fahrer festgestellt - was bei einem Promillewert von über 1,8 Promille auch nicht sonderlich verwunderlich war. Es folgte eine Blutentnahme und die Sicherstellung seines Führerscheins. Auch er wird wegen Trunkenheit im Verkehr angezeigt.

Autos beschädigt bzw. angefahren

Am Wochenende vom 11. – 13.07.2020 morgens wurde ein in der Karl-Haberstock-Straße geparkter blauer Chevrolet mit Paderborner Kennzeichen (PB) auf der rechten Seite mit einem spitzen Gegenstand mutwillig zerkratzt. Hierbei entstand Sachschaden in Höhe von rund 1.000 Euro. Hinweise bitte an die PI Augsburg 6 unter 0821/323 2610.

Unfallflucht – Zeugen gesucht

Im Zeitraum vom 14.07.2020, 15.30 Uhr bis 15.07.2020, 14.00 Uhr wurde ein in der Oberen Osterfeldstraße geparkter Smart im Heckbereich angefahren. Der Schaden hier dürfte sich auf mehrere hundert Euro summieren. Hinweise bitte an die PI Augsburg 6 unter 0821/323 2610.

Radler vs. Auto – Radfahrer gesucht

Am Mittwoch, den 22.07.2020 gegen 16.10 Uhr wollte ein 34-jähriger Audi-Fahrer von der Hornsteinstraße nach rechts in die Ulmer

Straße einbiegen. Beim Heranfahren an die Kreuzung fuhr ihm ein entgegen der Fahrtrichtung radelnder Mann gegen sein Auto und landete dabei auf der Motorhaube. Der Radler stieg anschließend wieder auf sein Fahrrad, meinte gegenüber dem Autofahrer, dass nichts passiert sei und radelte ohne seine Personalien zu hinterlassen davon. An dem schwarzen Audi A3 entstand Sachschaden im mittleren vierstelligen Eurobereich.

Der Radler wurde von dem Geschädigten wie folgt beschrieben: Ca. 50 Jahre alt, kräftige Figur, schulterlange Haare, Vollbart, bekleidet mit einem dunkelroten Shirt, einer schwarzen Weste und einer schwarzen, staubigen Arbeitshose. Hinweise bitte an die VPI Augsburg unter 0821/323 2010.

Junge Männer beschädigen Fahrräder

Am Samstag, den 25.07.2020 gegen 0.30 Uhr wurden der Polizei mehrere randalierende Personen in der Stenglinstraße gemeldet. Die Streife stellte vor Ort drei junge Männer im Alter von 17, 18 und 19 Jahren fest, die offenbar drei abgestellte Fahrräder beschädigten. Sie verhielten sich unkooperativ und waren erkennbar betrunken. Ein Atemalkoholtest bei dem Trio ergab Werte zwischen 0,9 und 1,6 Promille. Es wird nun wegen Sachbeschädigung ermittelt. Die Eigentümer der beschädigten Fahrräder oder Personen, die im Bereich weitere Beschädigungen festgestellt haben, mögen sich bei der PI Augsburg 6 unter Tel. 0821/323-2610 melden. ■

Quelle: PP Schwaben Nord



Oliver Peter Fiedler GmbH

Steinmetz- und Steinbildhauermeister/Steintechniker



Neusäßer Straße 7 • 86156 Augsburg

Gegenüber Friedhof Kriegshaber

Tel. (0821) 40 14 12

Fax (0821) 40 62 77

Grabdenkmäler und Bildhauerarbeiten,
Gartengestaltung,

Treppen, Eingänge, Bau, Ausführung aller Friedhofsarbeiten

info@dersteinmetz-fiedler.de • www.dersteinmetz-fiedler.de



LA PERGOLA

RISTORANTE • PIZZERIA
www.lapergola-augsburg.de



RISTORANTE • PIZZERIA 2 x in Augsburg

Kobelweg 85 • Tel. 0821 / 65080320

Unterer Talweg 119 • Tel. 0821 / 65058790

Montag - Sonntag 12.00 - 22.15 Uhr
durchgehend warme Küche

AB EINEM
VERZEHRWERT
VON

25 EURO

SCHENKEN WIR
IHNEN

5 EURO

Nur 1 Gutschein pro Tisch.
Auch zu unseren Mittagszeiten gültig.
Durchgehend warme Küche.
Gültig bis 30.09.2020

AB EINEM
VERZEHRWERT
VON

25 EURO

SCHENKEN WIR
IHNEN

5 EURO

Nur 1 Gutschein pro Tisch.
Auch zu unseren Mittagszeiten gültig.
Durchgehend warme Küche.
Gültig bis 30.09.2020

AB EINEM
VERZEHRWERT
VON

50 EURO

SCHENKEN WIR
IHNEN

10 EURO

Nur 1 Gutschein pro Tisch.
Auch zu unseren Mittagszeiten gültig.
Durchgehend warme Küche.
Gültig bis 30.09.2020

AB EINEM
VERZEHRWERT
VON

50 EURO

SCHENKEN WIR
IHNEN

10 EURO

Nur 1 Gutschein pro Tisch.
Auch zu unseren Mittagszeiten gültig.
Durchgehend warme Küche.
Gültig bis 30.09.2020

Bitte geben Sie diesen Gutschein vor
Ihrer Bestellung beim Kellner an.

ES IST ZEIT UNS KENNENZULERNEN...

Einzigartig in Augsburg!

**Ihr Spezialist für
Massivholzmöbel**

...LASS DICH
ÜBERRASCHEN!



+++anders wohnen+++

www.andersen-living.de

**Andersen
Living**

Massivholzmöbel & Wohndesign

Andersen Living e. K., Schönbachstraße 192, 86154 Augsburg
*** im 1.OG über MediaMarkt Augsburg-Oberhausen